

Editorial

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER

Wasser ist der wichtigste Rohstoff auf unserem Planeten – ohne Wasser gäbe es kein Leben auf der Erde. Wasser spielt daher in allen Kulturen der Welt eine große Rolle, stellt uns aber auch im täglichen Leben vor Herausforderungen.

Wie können alle Menschen mit sauberem Trinkwasser versorgt werden, ohne dass die Ressource verschwendet wird? Wie sieht ein moderner Umgang mit Abwasser aus? Aber auch: Wie können wir uns vor zu viel Wasser schützen?

Der richtige Umgang mit Wasser kann für die Zukunft der Menschheit entscheidend sein.

Viele Fragen, die auch die Forschung beschäftigen. Grund genug, in dieser Ausgabe des **Unimagazins** »Übers Wasser« einige der Forschungsprojekte zu zeigen, die sich an der Universität Hannover mit Fragen zu dieser lebenswichtigen Ressource beschäftigen.

Je nach Forschungsdisziplin wird das Wasser von sehr unterschiedlichen Seiten untersucht. Während die Meteorologen versuchen, Regenfälle genauer vorherzusagen, beschäftigen sich die Ingenieure damit, wie mit den Regenfällen umzugehen ist:

Die einen mit einer modernen Regenwasserbewirtschaftung, die Überschwemmungen wie in diesem Sommer verhindert, die anderen mit Trinkwasserversorgung oder besserer Abwasserentsorgung.

Doch es gibt auch ökonomische, ökologische und kulturelle Aspekte des Wassers.

Wie sinnvoll ist Wassersparen in Deutschland? Wie wurde Wasser als gestalterisches Element in Gärten und Parks des vorigen Jahrhunderts eingesetzt? Wie können anhand der Wasserqualität eines Sees Rückschlüsse auf ökologische Veränderungen gezogen werden? Und wie kann dies Schülern vermittelt werden?



Viel Spaß beim Lesen und viele neue Einsichten wünscht Ihnen

Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'L. Schätzl', written in a cursive style.

Prof. Ludwig Schätzl
Präsident der Universität Hannover